

WebQuest- zeitsparende Internetrecherche

Worum geht es?



Vielleicht habt ihr das auch schon einmal erlebt. Man soll ein Referat für den Unterricht vorbereiten, z.B. zum Thema „Lernen mit dem Internet“. Klick, begibt man sich ins World Wide Web und schon nach kurzer Zeit stellt man fest, dass die Menge an angebotener Information schier unüberschaubar ist.

Zwei Gefahren lauern besonders, wenn man alleine recherchiert:

- Man verliert sich im Informationsdschungel des Netzes.
- Man fällt auf fehlerhaftes, unsinniges oder gar gefährliches Material herein, weil es im Netz keine Qualitätskontrolle gibt.

Die WebQuest-Methode soll helfen zeitraubende, enttäuschende und fehlerhafte Internetrecherchen zu vermeiden. Der Name bedeutet, dass man das Internet gezielt befragt. Die Grundidee besteht darin, dass man sich im Vorfeld auf eine bestimmte Anzahl von Internetadressen festlegt. WebQuest werden in Teamarbeit durchgeführt. Sie eignen sich daher besonders gut für gemeinsame Recherchen in der Klasse.



Wie macht man das?

1. Die Vorbereitung

Das WebQuest kann erst stattfinden, wenn ihr euch bereits in das Thema eingearbeitet habt, um das es bei der Internetrecherche gehen soll. Ihr solltet schon einiges wissen und jetzt überlegen, was ihr noch herausfinden wollt. Erstellt dazu eine Liste mit Fragen. Vereinbart eine Zeit für die Recherche und für die Zeit danach, in der in eurem Team die gefundenen Materialien und Präsentationen erstellt werden.

2. Die Durchführung

Bildet Zweier- oder Dreierteams. Der Vorteil von Teamrecherchen besteht darin, dass wenige Fehler passieren. Man kann über die geöffneten Websites miteinander sprechen, gemeinsam ermitteln, wo das Material herkommt, und gemeinsam entscheiden, welches Material verwendet werden soll. Zur Durchführung der Recherche einigt ihr euch auf einige wenige Internetadressen, die in einer WebQuest-Liste aufgeführt werden.

Verpflichtung: Ihr verpflichtet euch, nur diese Adressen und nur die Zusatzaufträge für die Recherche zu benutzen!

Diese Verpflichtung gehört zum Kern der WebQuest-Methode. Sie verhindert, dass zu lange gesucht werden muss, und garantiert, dass alle die Recherche in der vorgegebenen Zeit durchführen können.

- Stellt euch auf die vereinbarte Zeit ein.
- Hastet nicht von Link zu Link.
- Behaltet immer euer Thema im Auge.
- Kopiert und druckt nur Materialien aus, die ihr für die Herstellung eures eigenen Textes verwenden wollt

3. Die Auswertung

Am Ende der Recherche sollten die Teams Materialien zur Verfügung haben, mit denen ein eigenes Produkt erstellt und präsentiert werden kann. Euer Produkt darf nicht aus Internetkopien bestehen. Es muss eine eigenständige Arbeit sein, die ihr mithilfe bearbeiteter Materialien aus dem Internet erstellt. Euer Werk kann Zitate enthalten, die mit Adresse, Zugriffsdatum und – falls möglich – mit einer Autorenangabe versehen sind.

Bewertungskriterien:

Zwei Fragen sind für die Bewertung eurer Arbeit besonders bedeutsam:

1. Wie gut ist es dem Team gelungen, in der vorgegebenen Zeit informative Antworten auf die Recherchefragen zu finden?
2. Wie gut hat sich das Team an die WebQuest-Regeln gehalten?

Darüber hinaus zählen für euer Arbeitsergebnis folgende Kriterien:

- Übersichtlichkeit
- sachliche Richtigkeit
- korrekte Zitierweise
- Klarheit in der Struktur
- Ästhetik in der Gestaltung
- überschaubare Stoffmenge

Protokollbogen für das WebQuest (Muster)

Thema der Unterrichtsreihe: _____

Unsere Fragen an das Netz lauten: _____

Die zur Verfügung stehenden
Internetadressen sind:

Verlaufsprotokoll zur Arbeit am PC:

Verzeichnis der für die weitere Arbeit
herausgesuchten Materialien:

-
-
-
-

Versicherung:

Wir versichern, dass wir die vereinbarten Rechercheregeln eingehalten haben.

1. _____ 2. _____ 3. _____
Unterschriften der Teammitglieder